

I. WIENER HOHNER-AKKORDEONORCHESTER

Sitz: Gasthaus J. TRIMMEL, Wien XV, Eduard Sueßgasse 1

Übungsabend jeden Samstag von 19 bis 21 Uhr

Präsidentin: HILDE PÖTZL — Telephon Y 13-7-66 A

EINLADUNG

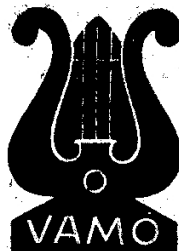
zu dem am Sonntag, den 24. April 1955, um 15 Uhr im
Schubert-Saal (Konzerthaus), Wien III, Lothringenstraße 20
stattfindenden

ERSTEN KONZERT

des I. Wiener Hohner-Akkordeonorchesters

Dirigent: FRANZ WEICH

Künstlerische Leitung: Komp. Karl Rieder



Während der Vorträge kein Einlaß

Programm: S 1.—

PROGRAMM

Verbindende Worte: KARL RIEDER

AKKORDEONORCHESTER

- „Einzug der Gladiatoren“ Marsch J. Fucik
„Im Reiche des Indra“ Ouverture P. Lincke
„Ein Waldmärchen“ Walzeridyll K. Rieder

ZITHER-VEREINSQUARTETT

H. Pötzl — F. Cvigr — I. Bäuer — L. Pötzl

- „Rendezvous“ K. Alleta
„Almsträußerl“ W. Oder
„Gruß an Knittelfeld“ F. Glatzhofer

GERTRUDE MOY (Solo)

- „Lied und Csárdás“ F. Lehár

INGE BÄUER (Solo)

- „Leichte Kavallerie“ Ouverture F. v. Suppé

AKKORDEONORCHESTER

- „Olé Guapo“ Tango A. Malondo
„Hochzeit in Liliput“ A. Translateur

CHRISTL und TRAUDE, unsere Kleinsten im Duett

- „Elsässische Bauertänze“ G. Merkling

BÄUER — MOY (im Duo)

- „Blume und Schmetterling“ J. Navratil

BÄUER — KAUFMANN — PÖTZL (im Trio)

- „Herrliches Österreich“ Marsch K. Rieder

AKKORDEONQUINTETT

Hentschel — Adametz — Goier — Bestendorfer — Moy

- „Spiel am Strand“ M. Frossard

AKKORDEONORCHESTER

- „Banditenstreiche“ Ouverture F. v. Suppé
„Neapolitanisches Ständchen“ G. Winkler
„Gruß aus Wien“ Liederpotpourri H. Schneider
„Hoch Heidecksburg“ Marsch R. Herzer

PAUSE

Programmänderungen vorbehalten!